

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1612/2023
Amt/Aktenzeichen 51/51 02 04	Datum 23.10.2023	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Kenntnisnahme	15.11.2023	Ö
Schulträgerausschuss	Kenntnisnahme	23.11.2023	Ö

Betreff: Berichterstattung zur Schulsozialarbeit und den Jobfüxen an Mainzer Schulen
Mainz, den 30.10.2023 gez. Dr. Eckart Lensch Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Die Berichterstattung wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Der Ausbau der Schulsozialarbeit an Mainzer Schulen ist in den letzten zwei Jahren deutlich sichtbar geworden. Die im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ in Rheinland-Pfalz neu geschaffenen Stellen im Umfang von 10 VZÄ wurden zum Mai 2023 alle entfristet. Zusätzlich wurden weitere Stellen im Umfang von 5,5 VZÄ geschaffen. Durch den Stellenzuwachs ist es nun auch möglich, Schulsozialarbeit an allen staatlichen Gymnasien anzubieten.

Der aktuelle Stand des Ausbaus der Schulsozialarbeit und der Jobfüxe an Schulen in der Landeshauptstadt Mainz umfasst 44 Stellen (VZÄ) mit insgesamt 63 Mitarbeiter:innen an 42 Schulstandorten. Ab dem 01.01.2024 soll die Schulsozialarbeit an der BBS III um weitere 0,5 VZÄ angehoben werden. Am Gymnasium Mombach wird zum Schuljahreswechsel die Schulsozialarbeit auf 0,5 VZÄ angehoben. Die vakanten Stellen an Grundschulen befinden sich im Stellenbesetzungsverfahren. Für die Grundschulen wird derzeit ein neuer Schlüssel zur Verteilung erarbeitet. Neben den Schüler:inenzahlen werden dazu die Daten der Sozialraumanalyse genutzt. Schulspezifische Bedarfe sollen ebenfalls berücksichtigt werden. Insbesondere wird auch das Angebot im schulischen Ganztag ausgeweitet, damit auch diesen Kindern und ihren Eltern ein Unterstützungsangebot der Jugendhilfe zur Seite steht.

Weiterhin werden Bedarfe als Folge der Coronapandemie festgestellt. An den Grundschulen wurde die Schulsozialarbeit in höherem Maße als bisher in den ersten Klassen aktiv. Aus allen Schulformen wird weiterhin von einem verstärkten Bedarf und Einsatz an Einzelfallarbeit berichtet. Dieser geht regelmäßig zu Lasten präventiver Angebote. Die psychische Belastung von Schüler:innen ist hoch, weshalb die Schulsozialarbeit eine wichtige Rolle bei der Unterstützung und Bewältigung dieser Herausforderungen spielt. Sie bietet über die Beziehungsarbeit einen wichtigen Ansatzpunkt, um Schüler:innen bei der Bewältigung persönlicher Probleme und emotionaler Belastungen zu helfen und eine gesunde Schulatmosphäre zu fördern.

Der Bedarf an Berufsorientierung an den Integrierten Gesamtschulen steigt, weshalb in diesem Schuljahr auch die IGS Anna-Seghers und die IGS Europakreisel mit Stundenkontingenten ausgestattet wurden.

Mit den zusätzlichen Stellen an den BBS I, BBS II und der BBS III werden den Schüler:innen gezielte Angebote, unter Einbindung der Jugendberufsagentur, zur sozialen und beruflichen Integration gemacht. Die in diesem Jahr vorgenommenen Aufstockungen an den Gymnasien versetzt die Fachabteilung in die Lage, auch hier verstärkt präventive Angebote zu machen und Projektgruppen, die aus dem Jugendforum entstehen, zu begleiten.

In diesem Jahr haben bereits zwei Kinderschuttfachtage stattgefunden, ein weiterer befindet sich in der Vorbereitung. Die insgesamt 75 teilnehmenden Schulsozialarbeiter:innen und Lehrkräfte aus Grundschulen und Gymnasien erlangen dadurch Handlungssicherheit und verbessern die Kooperation im Kinderschutz.

Zusammen mit allen Trägern der Schul- und Jugendsozialarbeit finden regelmäßige Gesprächsrunden zur Zusammenarbeit statt. Derzeit wird die Einrichtung einer Arbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit gem. § 78 SGB VIII geprüft.

Die aktuellen Besetzungen stellen sich wie folgt dar (Stand 01.11.2023):

Grundschulen (HS = Halbtagschule, GTS = Ganztagschule)

Schule	Ist	Soll	Träger
Brunnenschule Marienborn (HS)	0,14		Alle Stellen sind in
Grundschule Lerchenberg (GTS)	0,51		Trägerschaft des Amtes
Marc-Chagall-Schule Drais (HS)	0,26		für Jugend und Familie
Peter-Härtling-Schule Finthen (GTS)	1,5		
Maler-Becker-Schule Gonsenheim (HS)	0,41		
Grundschule am Gleisberg Gonsenheim (GTS)	0,6		
Grundschule am Lemmchen Mombach (GTS)	0,9		
Pestalozzischule Mombach (HS)	0,95		
Goetheschule Neustadt (GTS)	1,0		
Leibnizschule Neustadt (HS)	0,28		
Feldbergschule Neustadt (GTS)	0,64		
Eisgrubschule Altstadt (HS)	0,54		
Ludwig-Schwamb-Schule Oberstadt (GTS)	0,82		
Erich-Kästner-Schule Bretzenheim (HS)	0,31		
Heinrich-Mumbächer-Schule Bretzenheim (GTS)	0,69		
Theodor-Heuss-Schule Hechtsheim (GTS)	0,92		
Grundschule im Feldgarten Ebersheim (HS)	0,31		
Schillerschule Weisenau (HS)	0,5		
Grundschule Laubenheim (HS)	0,28		
Grundschule an den Römersteinen Oberstadt (HS)	0,5		
Münchfeldschule HaMü (HS)	0,4		
Dr. Martin-Luther-King-Schule HaMü (HS)	0,31		
MA in Beschäftigungsverbot	0,5		
Summe	13,27	15	

Gymnasien

Schule	Ist	Plan	Träger
Otto-Schott-Gymnasium	1	1	Alle Stellen sind in
Frauenlob-Gymnasium	1,5	1	Trägerschaft des Amtes
Gutenberg-Gymnasium	1	1	für Jugend und Familie.
Gymnasium am Kurfürstlichen Schloss	1	1	
Gymnasium Oberstadt	0,5	1	
Rabanus-Maurus-Gymnasium	1	1	
Gymnasium Mombach	0,18	0,25	
Summe	6,18	6,25	

Realschulen plus

Schule	Ist	Plan	Träger
Realschule plus Lerchenberg	1,75	1,75	Stiftung Juvente
Jobfux Lerchenberg	0,8	0,8	Caritasverband
Lenneberg Realschule Plus	1	1	Kinderschutzbund
Jobfux Lennebergschule	0,6	0,6	Caritasverband
Anne-Frank-Realschule plus	2,5	2,5	Stiftung Juvente
Jobfux Anne-Frank-Realschule plus	1	1	Caritasverband
Kanonikus-Kir-Realschule plus	2,25	2,25	Kinderschutzbund
Jobfux Kanonikus-Kir-Realschule plus	0,75	0,75	Caritasverband
Summe	10,65	10,65	

Integrierte Gesamtschulen

Schule	Ist	Plan	Träger
IGS Auguste-Cornelius	1,5	1,5	Kinderschutzbund
Jobfux	0,4	0,4	Caritasverband
IGS Anna-Seghers	1,5	1,5	Kinderschutzbund
Jobfux	0,25	0,25	Caritasverband
IGS Bretzenheim	1,75	1,75	Stiftung Juvente
Jobfux	0,2	0,2	Caritasverband
IGS Europakreisel	1,25	1,25	Stiftung Juvente
Summe	6,85	6,85	

Berufsbildende Schulen

Schule	Ist	Plan	Träger
BBS I	1,25	1,25	Stiftung Juvente
BBS II	2	2	Stiftung Juvente
BBS III	1	1	Stiftung Juvente
BBS IV	0,5	0,5	Stiftung Juvente
Summe	4,75	4,75	

Förderschule

Schule	Ist	Plan	Träger
Windmühlenschule	0,5	0,5	Heilpädagogium Schillerhain